

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
BALLISTOL animal

- 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung**
 - 1.1. Bezeichnung des Stoffes oder der Zubereitung: **Ballistol animal**
 - 1.2. Verwendung des Stoffes/der Zubereitung: Pflegemittel für Tiere
 - 1.3. Firmenbezeichnung: F.W. KLEVER GmbH, Hauptstr. 20, D - 84168 Aham
Tel. 08744-96 99-0; e-mail: info@ballistol.de
 - 1.4. Notrufnummer: 08744-9699-0 (Montag-Freitag 7,30-16,00 Uhr); Fax 96 99 96;

- 2. Mögliche Gefahren**

Sicherheitsrisiken: Entzündlich
Umweltgefahren: Aufgrund der ausschließlich enthaltenen Naturstoffe und der reinen Weißölbasis ist eine Umweltgefahr nicht gegeben.

- 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen**
 - 3.1. Beschreibung der Bestandteile: Weißöl-Basis mit Fettsäureadditiven, Alkoholen sowie ätherischen Ölen
 - 3.2. Gefährlich eingestufte Inhaltsstoffe:
Isoamylalkohol (EINECS-Nr. 250-378-8; CAS-Nr. 30899-19-5) 3,9%
 - 3.3. n.a.
 - 3.4. Nicht einstuftungspflichtig gem. 67/548/EWG
 - 3.5. n.a.
 - 3.6. -

- 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**

Nach Einatmen von Sprühnebeln: Keine Maßnahmen erforderlich.
Nach Augenkontakt: Mit Wasser spülen, bis das Brennen nachläßt.
Nach Verschlucken: Keine Maßnahmen erforderlich.
Nach Hautkontakt: Keine Maßnahmen erforderlich.
Hinweise für den Arzt: Analoge physiologische Wirkung wie Neo-Ballistol-Hausmittel.
Keine Notfallbehandlung erforderlich.

- 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

Geeignete Löschmittel: Wassernebel, Schaum, CO₂.
Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: -
Besondere Gefährdung durch den Stoff, die Zubereitung , seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase: keine
Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung: nicht erforderlich

- 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen: keine
Umweltschutzmaßnahmen: nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Verfahren zur Reinigung: Mit Sägespänen, Sägemehl oder Wischtuch. Entsorgung durch Brennmüll.
Zusätzliche Hinweise: keine

- 7. Handhabung und Lagerung**
 - 7.1. Handhabung: Keine besonderen Hinweise erforderlich.
 - 7.2. Lagerung: trocken, von starken Oxidationsmitteln getrennt.
 - 7.3. Bestimmte Verwendung: Tierpflegemittel, siehe Packungsbeilage bzw. Etikett.

- 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung**
 - 8.1. Expositionsgrenzwerte: keine Daten verfügbar
 - 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition: n.a.
 - 8.2.1. Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz: n.a.

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
BALLISTOL animal

- 8.2.1.1. Atemschutz: nicht erforderlich.
- 8.2.1.2. Handschutz: nicht erforderlich.
- 8.2.1.3. Augenschutz: nicht erforderlich.
- 8.2.1.4. Körperschutz: nicht erforderlich.
- 8.2.2. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition: -

9. Physikalische und chemische Eigenschaften

- 9.1. Allgemeine Angaben
Aussehen: hellgelb
Aggregatzustand: flüssig
Geruch: Pfefferminz/Anis
- 9.2. Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit
pH-Wert: n.a.
- 9.3. Sonstige Angaben
Pourpoint DIN ISO 3016: -10 °C
Flammpunkt DIN ISO 51758:52 °C
Dampfdruck 20 °C 5 hP
Dichte 20 °C 0,880 g/cm³
Löslichkeit in Wasser / 20 °C Emulsion
Verteilungskoeffizient n-Octanol/Wasser: n.a.
Kin. Viskosität / 20 °C ca. 60 mm²/s²

10. Stabilität und Reaktivität

- Stabil bei bestimmungsgemäßem Gebrauch.
- 10.1. Zu vermeidende Bedingungen : Starke Oxidationsmittel.
- 10.2. Zu vermeidende Stoffe: -
- 10.3. Gefährliche Zersetzungsprodukte: Unter normalen Lagerbedingungen keine.

11. Angaben zur Toxikologie

- Toxikologische Prüfungen
- Akute Toxizität: LD 50 bei Ratte/Kaninchen auch bei völliger Magenfüllung nicht feststellbar.
- Spezifische Symptome im Tierversuch: keine
- Reiz-/Ätzwirkung: Leichte Reizung am Auge.
- Sensibilisierung: keine sensibilisierende Wirkung zu erwarten.
- Wirkung nach wiederholter oder länger andauernder Exposition (Subakute bis chronische Toxizität): keine
- Krebserzeugende, erbgutverändernde sowie Fortpflanzung gefährdende Wirkung: Hinweise liegen nicht vor.
- Erfahrungen aus der Praxis: -
- Allgemeine Bemerkungen: -

12. Angaben zur Ökologie

- 12.1. Ökotoxizität: Nach den Einzelrecherchen ungiftig für aquatische Organismen.
- 12.2. Mobilität: Emulgiert in Wasser, liegt in flüssiger Form vor, wird durch Adsorption an Erdbodenpartikel partiell immobilisiert.
- 12.3. Persistenz und Abbaubarkeit: Nach Literaturrecherchen sind alle Bestandteile des Produktes vollständig biologisch abbaubar.
- 12.4. Bioakkumulationspotenzial: Anreicherung in Organismen wurde nicht beobachtet.
- 12.5. Andere schädliche Wirkungen: Daten liegen nicht vor

13. Hinweise zur Entsorgung

- Entsorgung/Wiederverwertung: Gem. 75/442/EWG u. 91/689/EGW Abfallschlüssel-

Sicherheitsdatenblatt
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)
BALLISTOL animal

Nr.: 13 02 07. Einstufung: biologisch leicht abbaubare Maschinen-, Getriebe- und Schmieröle

Ungereinigte Verpackungen: -

Empfehlung: Behälter vollständig entleeren. Behälter ist recyclingfähig.

Empfohlenes Reinigungsmittel: Warmes Wasser mit Spülmittel.

14. Angaben zum Transport

Straße/Schiene:

UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Alkohol), 3,III, ADR
einschließlich 5 l: „begrenzte Menge“ LQ 7 (max. bis 45 Liter / Versandstück)
über 5 l: Gefahrgut

See:

UN 1268 ERDÖLDESTILLATE, N.A.G. (Alkohol), Klasse 3, VG III, (52°C c.c.), EmS
F-E, S-E

einschließlich 5 l: begrenzte Menge „LTD QTY“ (max. bis 30 kg/Versandstück)
über 5 l: Gefahrgut

Luft:

Gefahrgut UN 1268 Petroleum distillates, n.o.s., Klasse 3.3, Verpackungsgruppe III,
Verpackungsvorschrift 309 (Passagier) / 310 (Fracht)

15. Vorschriften

Kennzeichnung nach umgesetzten EG-Richtlinien: R 10 Entzündlich

Nationale Vorschriften: Zusätzliche Einstufung nach GefStoffV.§35 nicht eingestuft.

Hinweise zur Beschäftigungseinschränkung: keine Beschränkung.

Störfallverordnung: im Anhang II nicht genannt

Technische Anleitung Luft: -

Verordnung über brennbare Flüssigkeiten (VbF): A II.

Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (leicht wassergefährdend)

Sonstige Vorschriften, Beschränkungen und Verbotsverordnungen: -

16. Sonstige Angaben

Hinzugefügt, gestrichen oder geändert wurden: Das Sicherheitsdatenblatt wurde
entsprechend den ab 1.7.2002 geltenden Vorschriften (2001/58/EG) vollständig
überarbeitet. Eine Überarbeitung gemäß der neuen Verordnung (EG) Nr.1907/2006
(REACH) ist mangels amtlicher Vorgaben derzeit nach Mitteilung des BAuA nicht
möglich.

Abkürzungen: n.a. = nicht anwendbar; n.u. = nicht untersucht

Datenblatt ausstellender Bereich: Labor / Dokumentation

Letzte Aktualisierung: April 2008 Ersetzt Ausgabe vom: Aug. 2007